

Mit Wartungsverträgen Geräte optimal managen



Ein Beitrag von Alexander Toscher



© Henry Schein Dental

Wartungsverträge werden in Zahnarztpraxen immer beliebter – denn nicht nur in der Medizin gilt: Vorsorge ist besser als Reparatur. Wartungen durch erfahrene Dentaltechniker in den empfohlenen oder vorgeschriebenen Prüfungs- und Wartungsintervallen sorgen für einen langfristigen Erhalt des Praxisequipments. Der Umfang der Wartung eines Gerätes durch den technischen Service ist vom Hersteller vorgeschrieben. So ist beispielsweise festgelegt, wie oft Verschleißteile ausgetauscht werden müssen, um Defekte durch Materialermüdung zu vermeiden. Welche Gründe im Einzelnen für den Abschluss eines Wartungsvertrags sprechen, sind nachfolgend zusammengefasst.

Ausgaben lassen sich einfach planen

Transparente Preise machen die tatsächlichen Kosten für den Gerätepark der Praxis kalkulierbar. Beim Wartungsvertrag fällt jeden Monat eine Rate in gleicher Höhe an. Darüber sind alle Wartungen abgedeckt – inklusive Arbeitszeit des Technikers, Anfahrtskosten sowie Wartungskits aus Originalteilen. So wissen Praxen genau, welche Kosten sie in der betriebswirtschaftlichen Kalkulation berücksichtigen müssen. Zugleich

[GERÄTEMANAGEMENT]

Geräteausfälle im eng getakteten Praxisalltag sind unliebsame Ereignisse, die gewiss jede Praxis vermeiden möchte. Wie? Mit Wartungsverträgen! Sie bringen Sicherheit und Vorteile: denn fachgerechte Wartungen von Praxisgeräten werden vom technischen Service, und damit von Profis, geplant, durchgeführt und dokumentiert. Der folgende Beitrag führt die unterschiedlichen Aspekte eines Wartungsvertrages auf.

wird die Liquidität geschont – denn es werden Kostenspitzen in bestimmten Monaten, in denen mehrere Wartungen anfallen, vermieden. Vertragsinhaber zahlen so jeden Monat den gleichen Betrag und können ihre Ausgaben deutlich einfacher planen.

Wartungsverträge ermöglichen Terminpriorität

Die Wartungen erfolgen nach Plan. Praxisinhaber und ihre Mitarbeiter müssen sich keine Gedanken machen, ob Fristen ablaufen. Über den Recall-Service von Henry Schein Dental wird an die vom Hersteller empfohlenen und an alle gesetzlich vorgeschriebenen Prüf- und Wartungsintervalle erinnert, welche in der Vereinbarung enthalten sind. Plus: Wunschtermine werden mit Priorität behandelt.



Weitere Infos zum
Wartungsvertrag gibt
es hier.

Betriebssicherheit und Werterhalt durch Regelmäßigkeit

Durch Wartungsverträge sichern sich Vertragsinhaber langfristige Funktionalität des Equipments ihrer Zahnarztpraxis. Der regelmäßige Wartungsservice minimiert das Risiko von Defekten und trägt zum Werterhalt der Geräte bei, denn sie bleiben länger funktionsfähig.

Die Wartungspauschale ist auch deshalb gut investiertes Geld, weil ungeplante Ausfallzeiten der Geräte und daraus resultierende Verschiebungen von Patiententerminen verringert werden.

Ohne Materialermüdung keine teuren Folgeschäden

Plötzlich auftretende Defekte an Geräten stören den Praxisablauf empfindlich. Auch wenn der Techniker schnell kommt, sorgt dies für Umsatzeinbußen, strapaziert die Nerven des ganzen Praxisteams und verursacht vermeidbare Folgeschäden. Kleine Undichtigkeiten durch zu alte O-Ringe an Wasser führenden Elementen können schnell zu kostspieligen Störungen der Elektronik führen. Noch teurer wird es, wenn Wasserschäden im Behandlungszimmer Renovierungen notwendig machen. Zugleich entstehen oft unerwartet hohe Kosten (z. B. für den Sofort-Reparatur-Service mit Kostenaufschlag und für teure Ersatzteile). Mit einem Wartungsvertrag kann eine Zahnarztpraxis diese unschönen Überraschungen größtenteils vermeiden. Denn die Verschleißteile, deren Material ermüden kann, werden rechtzeitig ausgetauscht. So sind diese plötzlich auftretenden Defekte so gut wie ausgeschlossen.



Henry Schein Dental
Infos zum Unternehmen



Einfache Einhaltung rechtlicher Standards

Wartungsverträge sind zugleich ein Scheckheft, mit dem gesetzlich vorgeschriebene Pflichtprüfungen und Validierungen des Praxisequipments zuverlässig eingehalten werden.

Pflichtprüfungen laut Medizinproduktegesetz sind beispielsweise die Validierung von Hygienegeräten, der Behandlungseinheit oder die sicherheitstechnischen Kontrollen sowie die jährliche Prüfung des Amalgam-Abscheiders. Die Prüfungen und Wartungen werden dokumentiert und bilden so eine sichere Basis für die Einhaltung rechtlicher Standards – Stichwort: Praxisbegehung.

Fazit

Langfristige Investitionen in gute Wartungsverträge lohnen sich für die Zahnarztpraxis mehr als kurzfristige Einsparungen. Henry Schein Dental behält die Wartungsintervalle im Blick, koordiniert die Termine und führt die Wartungen gemäß Herstellervorgaben durch. So sparen die Praxen Zeit und Kosten, minimieren das Risiko von Geräteausfällen und können sich voll auf die Patienten konzentrieren.

Der technische Service von Henry Schein überwacht für Praxen die Wartungsintervalle ihrer medizintechnischen Geräte und erinnert durch den Recall-Service daran, sodass wiederkehrende gesetzliche Prüfungen automatisch eingehalten und keine Garantieansprüche gefährdet werden. Je nach Wunsch begleitet das Team den kompletten Geräte-Lebenszyklus der Praxistechnik – von der Montage über die Wartung bis hin zur Demontage.

Wartungsvertrag: Einfach die Experten machen lassen!

Mit dem Wartungsvertrag von Henry Schein werden der Praxis alle wichtigen Aufgaben beim Geräte-Management umfassend und zuverlässig abgenommen. Deshalb gilt: Nicht warten bis etwas kaputt geht, sondern von vornherein für eine regelmäßige Wartung der Geräte sorgen. Das sind die Vorteile auf einen Blick:

- keine Termine vergessen
- keine Garantie gefährden
- ordnungsgemäße Dokumentierung
- reduziertes Risiko für Geräteausfälle
- kalkulierbare Kosten
- verlängert die Lebensdauer und schont damit die Umwelt

